

Werk

Titel: Reise von Tscherkask nach Astrachan und dem Aufenthalt in dieser Stadt

Untertitel: von dem Anfang des Augusts 1769. bis zum 5. Junius 1770.

Autor: Gmelin, Samuel Gottlieb

Verlag: Kayserl. Acad. der Wiss.

Ort: St. Petersburg

Jahr: 1774

Kollektion: vd18.digital; Zoologica

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN632646756

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN632646756>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=632646756>

LOG Id: LOG_0007

LOG Titel: Anmerkungen zu dem ersten Theil dieser Reise-Beschreibung.

LOG Typ: remarks

Übergeordnetes Werk

Werk Id: PPN632643285

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN632643285>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=632643285>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

Anmerkungen

zu dem ersten Theil

dieser Reise-Beschreibung.

Es ist meine Absicht gar nicht, den ersten Theil dieser Reisebeschreibung vermittelst dieser Anmerkungen von allen Druckfehlern zu reinigen, die sich in demselben eingeschlichen haben. Nur diejenige will ich kennbar machen, die meinem Sinn zuwider sind, und dieser Anzeige soll noch die Verbesserung anderer erheblichen Mängel beygefügt werden.

Auf dem Titelblatte Lin. 1 statt Georg lies Gottlieb. Pag. 1 Lin. 9 statt Maslow lies Moskow. pag. 3 lin. 7 statt Kamd lies Kam. pag. 6 lin. 2 statt ich vermute lies ich vermuthete. Ebendas. lin. 15 statt lingen lies liegen. Ebendas. lin. 22 statt eingentlich lies eigentliche. Ebendas. lin. 24 statt neun lies neue. pag. 10 lin. 24 statt neun lies neue. pag. 12 lin. 5 statt Meerste lies Werste. Ebendas. lin. 10 statt Bestalt lies Gestalt. pag. 14 lin. 3 statt Ent: lies Ente. pag. 15 lin. 16 statt zerichteten lies zernichteten. Ebendas. lin. 33 statt mich lies nicht. pag. 16 lin. 20 statt Lütgen lies Lütbe. pag. 19 lin. 1 muß Wallnußbaum ausgestrichen werden. Diese findet man in so nordlichen Gegenden gewiß nicht. Ebendas. lin. 10 statt Gatrunget lies Gattungen. pag. 22 lin. 34 statt keinen lies kleinem. pag. 25 lin. 27 statt die Eisensteine in in demselben mehr ausgebreitet liegen lies so würden doch die Eisensteine u. s. w. pag. 26 lin. 12 statt aller, lies aber. pag. 27 lin. 8 statt kein, lies klein. pag. 29 lin. 9 statt weslichen lies weißlichen. Ebend. lin. 11 statt Kinlande, lies Kinnlade. Ebendas. lin. 16 statt Hinterfüße lies Hintorfüße. Ebendas. auf der dritten Linie von unten statt an die Vorderfüße lies an den Vorderfüßen. pag. 34 lin. 21 statt Vordertheil lies Vordertheil. Ebendas. lin. vlt. Mammo:nskno lies Mammons-Kno. pag. 35 lin. 5 statt 40 lies 10. Ebendas. lin. 16 statt gebürte lies geörete. pag. 39 lin. 7 statt häufiger lies häufiger. Ebendas. lin. 20 statt Utler lies Alter. pag. 45 lin. 3 statt nach lies noch. pag. 50 lin. 7 statt Corux lies Corax. Ebendas. lin. 19 statt rücken lies Rücken. Ebendas. lin. 32 marmarius lies martius. pag. 51 lin. 10 statt perdrix lies Tezrix. Ebendas. lin. 16 statt perdrix lies perdix. pag. 53 lin. 3 coccoraustes lies Coccothraustes. Ebendas. lin. 12 statt Schoenidtus lies Schoenidus. pag. 54 lin. 1 statt Fleischfarben, lies Fleischfarben. Ebendasselbst lin. 21 statt Reihenweiß lies Reihen weiß. pag. 59 lin. 13 statt Rothaugenfisch lies Rothaugenfisch. Ebendas. lin. 24 statt Ballerius lies Ballerus. Ebendas. lin. 25 statt Carassias lies Carassius. Ebendas. lin.



lin. 28 statt ganz lies gar. pag. 60 lin. 3 statt *Cyprinus* lies *Salmo*. pag. 63 lin. 16 statt *venetrates* lies *ventrales*. pag. 65 der kleine *Ranunculus* wächst auch um Astrachan herum häufig, und wird Dereinften in der Flora Caspica deutlich beschrieben werden. pag. 66 lin. 23 statt heißen lies heißt. pag. 67 lin. 12 statt *frugillus* lies *frugilegus*. pag. 68 lin. 10 statt neun Schub, lies einen Schub. pag. 69 lin. 10 statt Lehm lies Leim. Ebendas. lin. 24 statt ueueste lies neueste. pag. 72 lin. 24 statt *Articilla* lies *Atricilla*. Ebendas. lin. 25 statt Tschaka lies Tschaitka. pag. 76 lin. 20 statt *phacopus* lies *phacopus*. pag. 77 lin. 10 statt *praticola* lies *pratincola*. Ebendas. lin. 31 statt *Upupe* lies *Upupa*. pag. 78 in margine statt *Eleg* lies *Elep*. pag. 81 und 82 aus Gelegenheit des *Bulbocodium vernum* und des *Crataegus*, welcher im Russischen *Сапына* genannt wird. Ich habe in meiner an die Academie eingeschickten Handschrift von allen Thieren und Pflanzen, die in diesem Theil mir merkwürdig vorkamen, ausführliche Beschreibungen mitgetheilt. Der Academie hat es gefallen, solche wegzulassen, weil sie in lateinischer Sprache abgefaßt waren, und hat sie auch wie in dem ganzen ersten Theil hindurch, also auch bey diesen Pflanzen gethan. Ich muß aber erinnern, weilen ich nicht gerne Rahmen ohne Beschreibungen gebe, weil ich aus diesem Grund theils manchmal unverständlich werde, als wie z. E. pag. 82 lin. 13 indem lin. 6 nur *Crataegus* und nicht *Crataegus nobilis* steht, theils aber auch, weil ich sehr oft mein Versprechen nicht gehalten habe. In diesem Inhang, in andern Theilen dieses Tagebuchs, noch vielmehr aber in der Geschichte der Caspischen See sollen diese und viele andere Fehler mehr verbessert werden, die ich niemals begangen hätte, wann ich bey dem Abdruck meiner Arbeit in Petersburg gewesen wäre. Ebendas. lin. 19 statt habe lies haben. pag. 85 lin. 3 statt die Nachlässigkeit lies die Nachlässigkeit der Leute. pag. 86 lin. 12 statt pressen lies pressen. pag. 87 lin. 10 statt aufgetüret lies aufgetürmt. Ebendas. lin. 18 statt Feuer beständiges lies feuerbeständiges. pag. 107 lin. 34 statt Geblübs lies Geblüts. Ebendas. lin. vi. statt diejuige lies diejenige. pag. 110 lin. 29 statt Bilistische lies Libistischen. pag. 115 lin. 10 statt *Leocanthemum* lies *Leucanthemum*. Ebendas. lin. 28 statt Stiecl lies Stiel. pag. 118 lin. 16 statt *melowi gori* lies *Melowich Gor* pag. 119 lin. 2 statt Churten lies Churtern. pag. 120 lin. 6 statt Häuser lies Häuser. pag. 124 lin. 8. 10. 13. statt *Baglane* lies *Batlane*. pag. 125 lin. 24 statt *integri folia* lies *integrifolia*. Ebendas. lin. 29 statt *frifolia* lies *ficifolia*. pag. 126 lin. 12 statt *Elichysi* lies *helichrysi*. Ebendas. lin. 29 statt *Alestum* lies *Anethum*. Ebendas. Die Centauren und *Astragalus*-Gattungen, davon ich auf dieser Seite gedenke, sind wieder meinen Willen nicht beschrieben worden. pag. 128 lin. 12 statt Kunststück lies Kunststück. Ebendas. lin. 14 muß das Wort wie ausgestrichen werden. pag. 130 aus Gelegenheit der *Herba veni*. Wäre die Beschreibung von der *Phlomis tuberosa* eingerückt worden, so würde ich hier nicht abermal unverständlich geworden seyn. Sie lauten so: *Involucrum verticillo florifero subiectum, polyphyllum. Per. inferum, tubo recti-*
vsculo,

vsculo, 3. angulari, rostrato, ore quinquesido, crenulato, laciniis tri-
 bus superioribus erectis, 2. inferioribus longioribus. *Tubus* in medio
 infra faucem ad filamentorum exortum corona tomentosa clausus. Procef-
 sus ad bases filamentorum longiorum. p. 133 lin. vlt. statt von denen
 Rufen, lies daß von den Rufen. pag. 135 lin. 14 statt Koschki
 lies Korschki. Ebendas. lin. 18 statt Lirs lies Liäs, Ebendas. lin. 19
 statt Lirs Liars. Ebendas. in margine statt Planen lies Pflanzen.
 pag. 136 lin. 16 statt mirranthos lies micranthos Ebendas. lin. 21 statt
 pind lies paria. pag. 137 lin. 28 statt Conpr lies corym-. pag. 146
 lin. vlt. statt Korchun lies Korschun. pag. 149 lin. 25 statt Gallopsis
 lies Galeopsis. Ebendas. lin. vlt. statt Plubets lies Plukeners. Ebend.
 von Teucrium chamaepithys ist die Beschreibung diese: *planta* decumbens,
 palmaris. *Folia* conferta, vltra medium trifida, superius admodum pu-
 bescentia, linearia, sessilia, diuisuris aequalibus. *Flores* solitarii, gemi-
 ni, laterales, sessiles, lutei. *Calyx* hirsutus, quinquesidus, laciniis acu-
 ris aequalibus. *Labium inferius* valde pilosum, lacinia media maxima,
 bipartita. Ebendas. das Teucrium arenarium habe ich folgender maßen
 beschrieben. *Radix* fibrosa. *Caulis* dodrantalis et pedalis, quadratus,
 hinc inde intortus, infra glaber, supra spisso tomento hispidus. *Folia* ad
 caulem sessilia, opposita, obuerse ouata, profunde crenata, obtusa, in-
 ferioribus obsolete, superioribus vtrinque dense tomentosis. Ex alis fo-
 horum superiorum *pedunculi* vnciales et biunciales, teretes, pariter to-
 mentosi, inferius iisdem ac caulis vestiti *foliis*, sed minoribus. Ex horum
 alis vtroque latere *pedicelli*, minimi hirti, quorum singulus singulum flo-
 rem sustentat. *Hi* aut solitarii, exeunt aut gemini, respectu alterius late-
 ris inter se, aut alterni, aut oppositi, non nunquam fere imbricati. *Calyx*
 oblongus, hispidus, aliquantum ventricosus, corolla dimidio brevior,
laciniis 5. aequalibus. *Tubus* oblongus, latere posteriore gibbus, viri-
 dis. *Labium superius* omnino nullum, inferius quinquesidum, laciniis
 2. infimis oblongis, angustis, sequentibus 2. breuioribus, suprema maxi-
 ma cordata, integerrima. *Filamenta* 4. subulata, incuruata, e rubicun-
 do colore pallida, labii superioris locum occupantia, quorum duo latera-
 lia breviora. *Antherae* croceo polline foetae. *Ovarium* quadripartitum.
Stylus vnicus, ad stamina adscendens, filiformis, flauescens, apice leui-
 ter incuruus. *Stigmata* duo tenuia. *Calyx* immutatus. *Semina* qua-
 tuor recondens. Ebendas. die kurze Beschreibung von der Potentilla
 bifurca ist diese: *Planta* decumbens, *Caulis* palmares, inferius rubri,
 supra terram repentes, ramosi. *Folia* petiolata, vtrinque viridia et gla-
 bra, pinnata, *pinnis inferioribus* interruptis, bifurcis, cetera integerrim-
 is; mediis omnino integris, impari plerumque bifurca, omnibus ob-
 longis. *Margo pinnarum* rarius obsolete pilosus. *Flores* in fastigio cau-
 lis et ramorum corymbosi. *Calyx* 10. fidus. *Corolla* 5. fida lutea, parua.
 Floret in ruderatis.

pag. 150 lin. 19 statt coralla lies corolla. Ebendaselbst das Sym-
 phytum nenne ich incarnatum, und beschreibe solches also: *Radix* longa,
 extus nigra, intus alba. *Caulis* ex ea plures, dodrantales, et pedales, ad
 exortum



exortum lineis longitudinalibus rubicundis notati, postea virides, teretes, hispidi. *Folia* lanceolato-oblonga, sessilia, vtraque superficie et marginibus pilis exstantibus hirta, alterna. Ex foliorum alis *ramuli*, similibus minoribus foliis vestiti. *Flores* in fastigio caulis subumbellati, sessiles. *Calyx* monophyllus, quinquangularis, hispidus, corolla dimidio breuior, laciniis aequalibus. *Tubus Corollae* lineae vnus cum dimidio. *Faux* dentibus 5. aequalibus. *Limbus* ventricosus in lacinias quinque rotundas, obtusas, reflexas diuisus. *Filamenta* quinque breuissima, cum dentibus faucis alterna. *Antherae* incumbentes, nigrae. In fundo Calycis *ovaria* quatuor minutissima. *Stylus* filiformis. *Stigma* simplex. Floribus incarnatis in desertis superbit. Ebendaselbst zu dem Astragalus gehört folgendes: *Caulis* prostratus, teretiussculus, sulcatus, tripedalis, glaberrimus. *Folia* alterna, pinnata, parium plerumque 14. distantia, pedunculis longiora, e quorum alis vsque ad fastigium caulis *petioli*, vestiti foliis caulinis similibus, *folioli* ouatis, obtusis, integerrimis. *Stipulae* cordato-lanceolatae, integerrimae. E summis foliorum alis pedunculi, terminati *floribus* spicato-capitatis, dense congestis, luteo pallefcientibus, glabris. *Calyx* ventricosus pallide viridis, laciniis duabus ad vexillum reliquis tribus minoribus. *Foliolum* breue lineare, loco bractee ad basium calycis, carinam spectantis. Ebendas. pag. 152 lin. 26 statt *Uropgium* lies *Uropygium*. Ebendas. pag. 157 lin. 2 statt carmesinrothen lies carmesinrothen. Ebendas. pag. 158 lin. 18 statt aus lies auf. Ebendas. pag. 159 lin. 9 in margine statt *scub* lies *scabiosa*.

Pag. 160 lin. 33. statt *Cucurbita pepo* lies *Cucumis melo*. pag. 163 lin. 30 statt *Leucopodius* lies *Leucorodia*. pag. 171 lin. 1 statt *Schnide* lies *Scheide*. Ebendas. lin. 26 statt *poucifolius* lies *paucifolius*. pag. 172 Pl. 38. 2. statt einer Varietät vom Aster acris ist hier *Chrysocoma biflora* abgebildet worden, welche schon in der Flora Sibirica vorkommt. Die Zeichnungen sind durch einen Irrthum verwechselt worden. Ebendas. lin. 33 statt *Melchond* lies *Melchow*. pag. 176 lin. 6 statt *Rischen* lies *Kirchen*. pag. 177 Ich habe in allweg die Donische Kosack in einer ziemlichen zusammen gesetzten Beschaffenheit geschildert. Die Acaemie hat aber für gut befunden von meinen Gedanken nur einen allgemeinen Gebrauch zu machen. pag. 179 lin. 20 statt *Tanzplatz* lies *Tanzplatz*. pag. 182 lin. 11 statt *Monestischen* lies *Monestischen*.

